

Green Care – Status Quo, Vision und Strategische Ausrichtung

Mag.(FH) Nicole Prop

Projektleitung Green Care Österreich

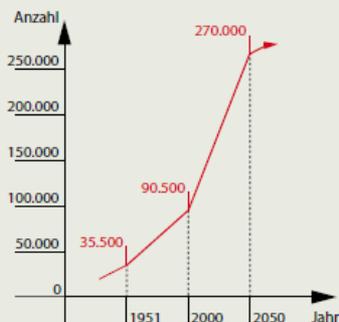
Landwirtschaftskammer Wien

Herausforderungen

Gesellschaft

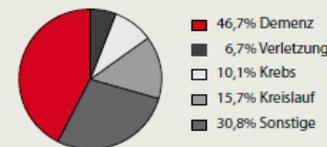
- **1,5 Mio.** Österreicher/innen sind **Burnout**-gefährdet, 2010
- **1 von 3** elfjährigen Kindern ist übergewichtig oder **fettleibig**
- Kosten **psychische Erkrankungen** für die Volkswirtschaft in Österreich jährlich **EUR 7,16 Mrd.** (entspricht 3% BIP)
- **44,5 Prozent** aller im Jahr 2010 in Österreich für arbeitsunfähig erklärten Angestellten scheiden aus **psychischen Gründen** aus dem Erwerbsleben aus.
- **2,6 Mio.** Arbeitstage-Verlust Grund **Stress** und **1,6 Mio. Depression**, 2010 Österreich
- **2011** ist 17,7% der Bevölkerung > 65 Jahre, **2050** knapp 1/3 der Bevölkerung (2,6 Mio. Menschen), **77% Steigerung**

Demenzerkrankungen in Österreich



Quelle: Wiener Gebietskrankenkasse 2009

Gründe für Pflegebedürftigkeit



Quelle: Stadt Wien MA 24

Rückgang der Pflege durch Angehörige

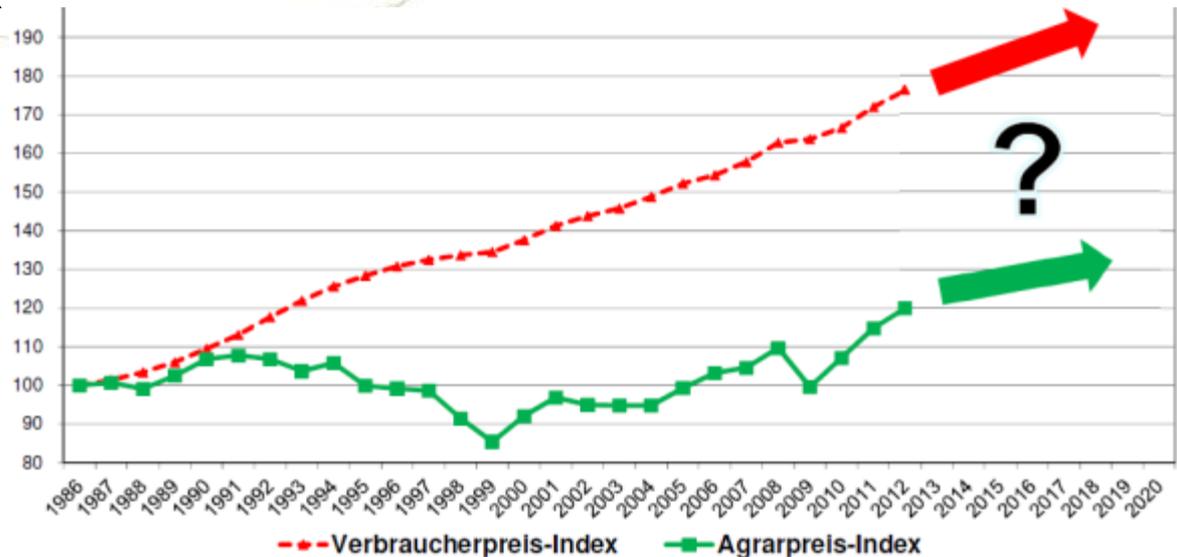


Quelle: Stadt Wien MA 24

Herausforderungen

Land- und Forstwirtschaft

- Anzahl der landwirtschaftlichen Betriebe ist rückläufig, 173.317 land- und forstwirtschaftliche Betriebe, **Rückgang 20%** i. V. 1999. (Agrarstrukturerhebung 2010 Statistik Austria)
- Strukturwandel, **Landflucht**
- **Preisschere** zwischen Ausgaben und Einnahmen wird immer größer
- Wettbewerb stärker (**Globalisierung**)
- Die einzigartige landwirtschaftliche Struktur aufrecht zu erhalten, wird immer schwieriger
- **Nachfolger-Problematik**
- **Klimawandel**



Green Care - Brücke zwischen landwirtschaftlichen und gesellschaftlichen Herausforderungen

Green Care | Interaktionen zwischen Mensch | Tier | Natur

Bereiche | Bildung | Gesundheit | Soziales



Wohlbefinden | Wohlergehen

eines Menschen zu unterstützen und/oder zu verbessern

Natur | Landwirtschaft

aktive land- und forstwirtschaftliche Betriebe in Kooperation
mit Sozialträgern und Institutionen

Zielgruppen, Schwerpunktsetzungen

Angebot, Nachfrage

- _ Kinder- und Jugendliche
- _ Menschen mit Behinderung
- _ Ältere Menschen
- _ Menschen mit psychosomatischen und psychischen Erkrankungen
- _ Arbeitsmarktferne Personen



© lvr.de

Schwerpunktsetzungen

- _ Psychische Gesundheit (Prävention, Gesundheitsförderung, Reha)
- _ Arbeitsmarktintegration
- _ Pflege, Betreuung und Wohnen im Alter
- _ Kinder- und Jugendhilfe
- _ Behindertenhilfe

Möglichkeit der Diversifizierung

... nicht nur in der Landwirtschaft

Die Aufnahme neuer und andersartiger Produkte zur Risikostreuung und/oder Realisierung von Wachstumschancen

Tourismus-
sparte



Direktvermarktungs-
sparte



Sozial-
sparte



seit
März 2011

Etc.

... auch Sozialträger und Institutionen möchten diversifizieren

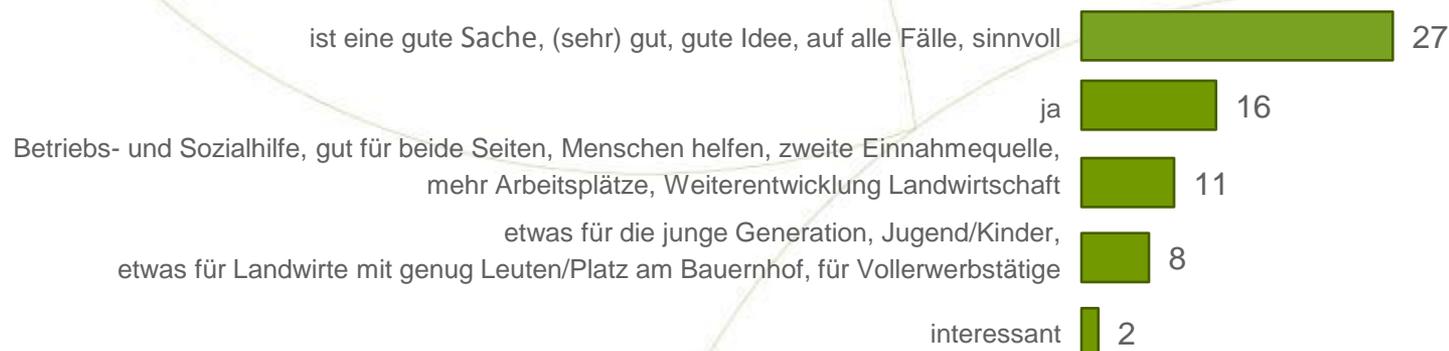
Green Care als Teil der Agrarstudie 2012

„Green Care“ in der österreichischen Landwirtschaft

64 % der Befragten sehen Green Care als Chance für die Landwirtschaft

Projektstart Green Care März 2011

Was halten Sie davon dass jetzt auch die Landwirtschaft in Österreich zusätzlich in einer sozialen Richtung geht?
Ist Green Care ein Bereich, in den sich die Landwirtschaft in der jetzigen Zeit sinnvoll einbringen kann?



Basis: österreichische Landwirte insgesamt
(Ergebnisse in Prozent)

n=801 Telefonische Interviews, repräsentativ für die österreichischen Landwirte.

Erhebungszeitraum: 13. Dezember 2012 bis 05. Jänner 2013
maximale statistische Schwankungsbreite bei n=801 ± 3,51 Prozent

Nutzen für alle!

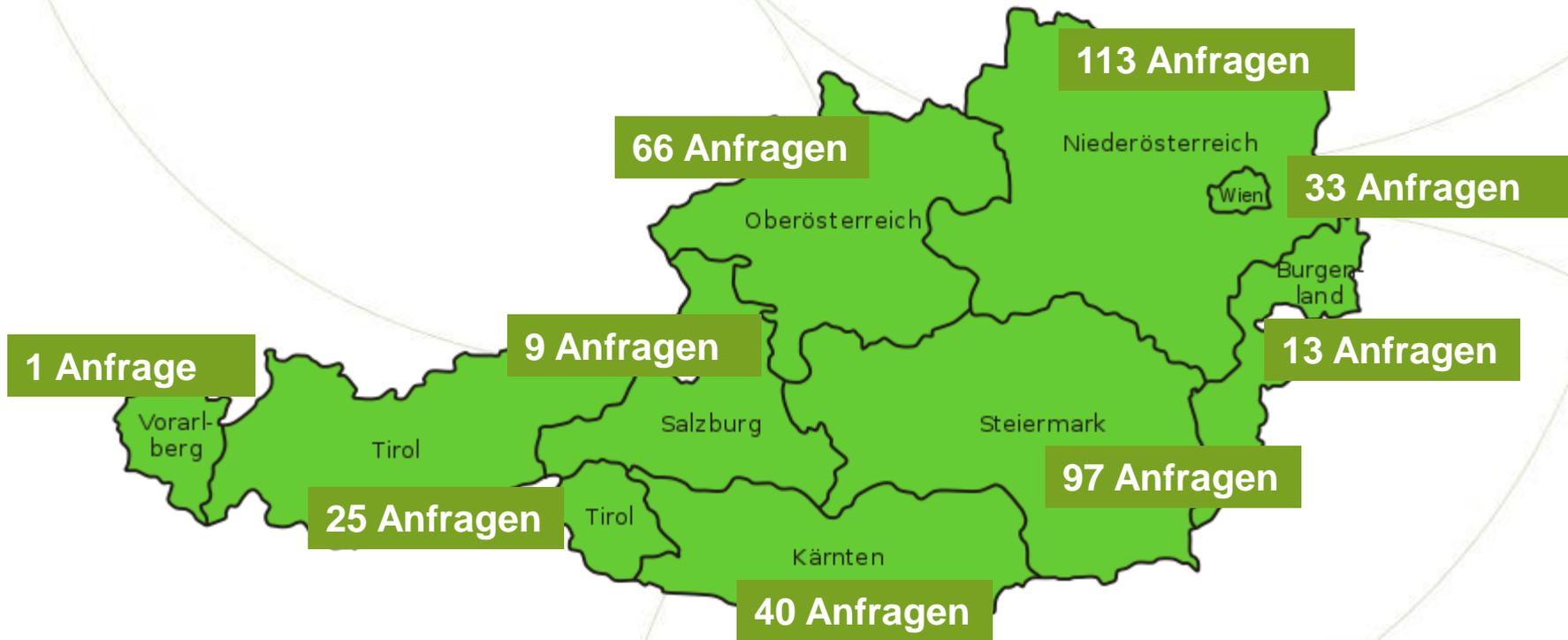
Green Care . . .

- . . . nutzt **bestehende landwirtschaftliche Strukturen** um das Wohlbefinden der Klient/innen zu steigern (Dienstleistung vs. Produkt)
- . . . Produkte sind **keine Konkurrenz**, ersetzen herkömmliche Produkte nicht, sind eine **Erweiterung**, soziale Kompetenz in der Landwirtschaft
- . . . schafft **neue Arbeits-, Praktikums- und Ausbildungsplätze**
- . . . fördert die **kommunale Wirtschaft** (regionale Entwicklung)
- . . . stärkt den ökologischen und sozialen Gedanken und trägt zum Erhalt der **Kulturlandschaft** bei (regionale Versorgung, Sicherung Betrieb)
- . . . trägt dazu bei, den **Strukturwandel einzudämmen**, Wertschöpfung in der Region, **regionale und soziale Lebensqualität**
- . . . nutzt **Synergien** zwischen **Landwirtschaft, Wirtschaft, Gesundheit, Bildung & Soziales**
- Green Care - Landwirtschaft und Soziales wachsen zusammen

397 Anfragen aus den Bundesländern

Potentielle Green Care Bäuerinnen und Bauern

Über 700 Stunden Beratungen seit 2011



Stand: 14. März 2011 – 30. Mai 2014

Neue Modelle sind gefragt

So, oder doch lieber . . .



Mein Lebenstraum?
Hart arbeiten und dann von der Rente irgendwo auf einer
kleinen Insel leben...

© unbekannt

...SO

Beispiel „Tagesbetreuung am Bauernhof für ältere Menschen“



Beispiel Holland
www.kloosterkeyserbosch.nl
Zielgruppe: Alzheimer, Parkinson,
Schlaganfall



Green Care trifft viele Bereiche bei der Umsetzung



Green Care ist sektorenübergreifend

_ Für eine erfolgreiche Umsetzung braucht es eine Trennung zwischen der **strategischen** und der **operativen Ebene**



© sp-integration.com; vame.de

Strategische Ebene

ARGE Green Care Österreich

ARGE Green Care Österreich
(Meinungsbildner/-innen)

Schritt 1.
31. März 2014

ARGE Green Care Bundesland
(Meinungsbildner/-innen)

9x

Schritt 2.

- _ Arbeitsgemeinschaft
- _ Interessensplattform
- _ Netzwerk

Green Care Meinungsbilder/-innen Österreich

Strategische Ebene

Ministerien



lebensministerium.at



Land- und Forstwirtschaft



Sozialträger Institutionen



BUNDESSOZIALAMT



Gesundheit Österreich



Strukturfonds



...eine Chance durch Europa!



Ziele ARGE Green Care Österreich

Strategische Ebene

- _ Verstärkte **Bewusstseinsbildung**, damit der **Mehrwert von Green Care** für die gesamte Gesellschaft Anerkennung findet
- _ Schaffung von **gesetzlichen Rahmenbedingungen**
- _ Förderung der **Kommunikation und Erfahrungsaustausch**
- _ Entwicklung und Förderung von **Aus- und Weiterbildungsangeboten** für Bäuerinnen und Bauern und für Menschen aus dem Gesundheits-, Bildungs- und Sozialbereich
- _ Schaffung eines **österreichweiten Zertifizierungsprogramms** für Green Care Produkte um sicherzustellen, dass der Begriff Green Care nicht missbräuchlich verwendet wird
- _ Schaffung von **Finanzierungsmöglichkeiten** für Green Care Produkte
- _ Förderung einer österreichweiten Zusammenarbeit und **Vernetzung** zwischen den wichtigsten **Meinungsbildner/-innen**
- _ Unterstützung von **evidenzbasierter interdisziplinärer Forschung**
- _ Förderung der **europäischen Zusammenarbeit**

Operative Ebene

Umsetzung in den Bundesländern

Green Care Österreich
Koordinationsstelle

Green Care
Koordinator/-in Wien
(Operative Ebene)

Green Care
NÖ
(Operative Ebene)

Green Care
OÖ
(Operative Ebene)

Green Care
STMK
(Operative Ebene)

Green Care
BGLD
(Operative Ebene)

Green Care
VBG
(Operative Ebene)

Green Care
Salzburg
(Operative Ebene)

Green Care
Kärnten
(Operative Ebene)

Green Care
Tirol
(Operative Ebene)

- _ Green Care Österreich (Koordinationsstelle)
- _ Green Care Koordinator/-innen in den Bundesländern
- _ Umsetzung in den Bundesländern

Green Care Koordinator/-innen & Koordinationsstelle Österreich

Operative Ebene



Vorarlberg



Tirol



Oberösterreich



Niederösterreich

Wien



Burgenland



Salzburg



Tirol

Kärnten



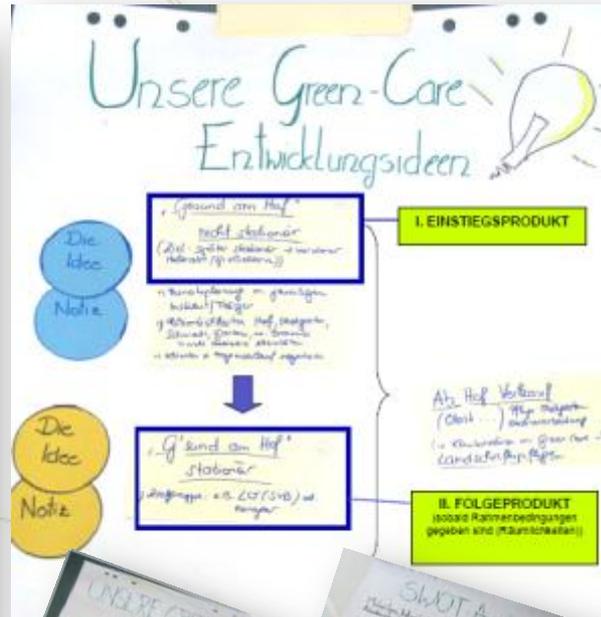
Steiermark



Ab 1. Juli auch im BGLD

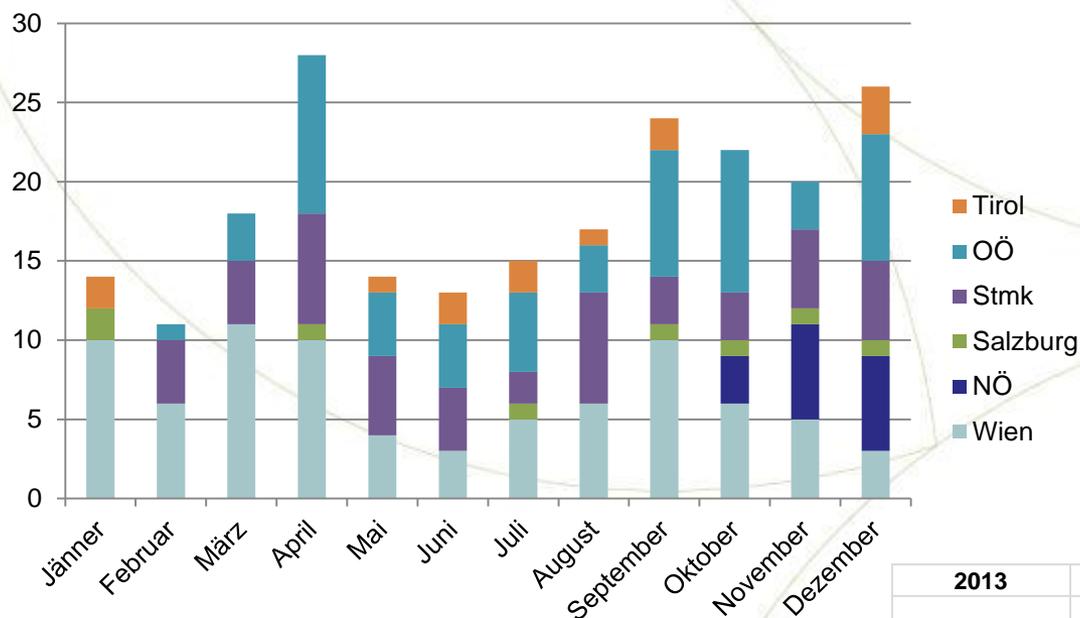
Eigener Green Care Beratungsprozess

Operative Ebene



Green Care Beratungen Jahr 2013 Österreich

Operative Ebene



— 222 Beratungen, 6 BL, 12 Monate
 — 510 Stunden Beratung Jahr 2013

2013		Wien	NÖ	Salzburg	Stmk	OÖ	Tirol
Jänner		10	0	2	0	0	2
Februar		6	0	0	4	1	0
März		11	0	0	4	3	0
April		10	0	1	7	10	0
Mai		4	0	0	5	4	1
Juni		3	0	0	4	4	2
Juli		5	0	1	2	5	2
August		6	0	0	7	3	1
September		10	0	1	3	8	2
Oktober		6	3	1	3	9	0
November		5	6	1	5	3	0
Dezember		3	6	1	5	8	3
Summen:		79	15	8	49	58	13

Produktschwerpunkte

Operative Ebene

Green Care ist eine Marke (wie „Urlaub am Bauernhof“, „Gutes vom Bauernhof“) und versucht ö-weit Green Care Produkte in den 4 Bereichen zu entwickeln

_Tiergestützte Therapie und Pädagogik, Gartentherapie und Pädagogik

_Prävention und Gesundheitsförderung (Burnout, I-Pension)

_Arbeitsintegration (Jugendliche, Menschen mit Behinderung, Arbeitsmarktferne Personen, Asylwerber/-innen)

_Kindergruppe, Kinderbetreuung, Kindergarten, Nachmittagsbetreuung

_Alternative Wohnformen (Betreutes Wohnen, Wohngemeinschaften, generationenübergreifende Projekte) für Senioren, Jugendliche und/oder Menschen mit Behinderung

_„Tagesbetreuung“ für ältere Menschen und/oder Menschen mit Behinderung

_Familien- bzw. Trägerentlastung („Green Care auf Zeit“)

jeweils am aktiven land- und forstwirtschaftlichen Betrieb

Derzeit über 20 Projekte
in Planung österreichweit

Green Care WALD

Operative Ebene

- _ **Green Care WALD**, Diversifizierung als Chance für die Forstwirtschaft
- _ Bei Green Care WALD handelt es sich um eine Bündelung aller Initiativen und Aktivitäten aus Wissenschaft und Praxis, die dazu beitragen, mit Hilfe des Waldes das Wohlbefinden der Gesellschaft zu verbessern und langfristig zu erhalten
- _ durch **Diversifizierung zusätzliche Einnahmequellen für forstliche Betriebe** zu schaffen und die Entwicklung im ländlichen Raum zu forcieren und langfristig zu untermauern
- _ den **gesellschaftspolitischen Beitrag** der österreichischen Forstwirtschaft aufzuzeigen
- _ den **heimischen Wald als Kulturlandschaft** zu erhalten
- _ den **Gesundheitsstandard** der heimischen Bevölkerung zu erhöhen
- _ Literaturstudie (Kooperation MUW und BOKU):

http://bfw.ac.at/050/pdf/BFW_Bericht147_2014_GreenPublicHealth.pdf



Green Care Angebotsformen

Operative Ebene

- 1. Infrastruktur + landwirtschaftliche Dienstleistung (klassische Nebentätigkeit)**
Die Landwirtin/der Landwirt stellt ihre/seine Infrastruktur zur Verfügung (Benützung, Vermietung/Verpachtung) und erbringt eine landwirtschaftliche Dienstleistung
- 2. Infrastruktur + spezifische Green Care-Angebote (päd. Nebentätigkeit)**
Die Landwirtin/der Landwirt bietet, nach entsprechender Ausbildung, spezifische Green Care-Angebote für unterschiedliche Zielgruppen am Hof an: Schule am Bauernhof, Gartenpädagogik am Bauernhof, tiergestützte Interventionen, Waldpädagogik etc.
- 3. Infrastruktur + spezifische soziale Dienstleistungen**
Die Landwirtin/der Landwirt verfügt über eine Aus- oder Weiterbildung aus den Bereichen Bildung/Gesundheit/Soziales und übernimmt z.B. Aufgaben der Betreuung und Pflege.

Green Care Zertifizierungsprozess

Operative Ebene

Warum ein Green Care Zertifizierungsprozess?

- _ klare Abgrenzung am Markt
- _ „nicht überall wo Green Care drauf steht ist Green Care drinnen“
- _ Schutz vor Missbrauch des Begriffs Green Care
- _ Wichtig für Kooperationspartner
- _ Wichtig für die Zielgruppe
- _ Wichtig für die nachhaltige Finanzierung der jeweiligen Green Care Produkte

Wichtiges Projektziel Green Care

- _ Erstellung eines Zertifizierungs- bzw. Qualifizierungsprogramms für Green Care Bäuerinnen und Bauern
- _ Österreichweit einheitlich
- _ Ziel ab 2015

Beispiel Norwegen, Holland



Erster Green Care Schulschwerpunkt in NÖ

Operative Ebene

- _ **Green Care als Chance für den ländlichen Raum**
- _ Green Care als neuer Ausbildungsaspekt im land- und forstwirtschaftlichem Schulwesen
- _ Welche Möglichkeiten gibt es, das Thema Green Care in einer (H)LFS zu integrieren
- _ Wahlmodul oder künftig Green Care Facharbeiter/-in (Diversifizierung)
- _ **„Green Care“-Lehrgang (Ausbildungsschwerpunkt)**
startet an der Fachschule Gaming Herbst 2014



3. Februar 2014. LR Schwarz: „Einzigartiges Bildungsangebot in NÖ zur Kombination von Landwirtschaft mit sozialen Berufen“. Green Care bietet Zukunftschancen für junge Menschen in NÖ“



Green Care Auszeichnungen

- _ **Österreichischer Kommunikationspreis**, Österreichische Akademie für Präventivmedizin und Gesundheitskommunikation (ÖAPG), 19. Juni 2012
- _ **Ökosoziales Forum – Hans Kudlich Preis**, 30. November 2012
- _ **Innovationspreis für Chancengleichheit 2012** – LE Wettbewerb 2012, Verleihung 8. November 2012 Steiermark
- _ **Constantinus Award 2013** Verleihung, 13. Juni 2013
- _ Petra Steiner, Bäuerin des Jahres 2013, **Adelwöhrerhof**, 2. Sept. 2013
- _ 4 Green Care Auszeichnungen „**L - Lebenswert.Österreich**“, Mai 2014

**NETZWERK
LAND**
innovationspreis für
2012 chancengleichheit



Kontakt Daten

Green Care Österreich (Koordinationsstelle)



Nicole Prop | Projektleitung | Green Care Österreich

nicole.prop@lk-wien.at

01- 5879528-28



Petra Kernstock | Projektmanagement | Green Care Österreich

petra.kernstock@lk-wien.at

01- 5879528-30



Clemens Scharre | Produktmanagement | Green Care Österreich

clemens.scharre@lk-wien.at

01- 5879528-34